

Mädchen* und junge Frauen*
nach Flucht in der
Migrationsgesellschaft

FORTBILDUNG FÜR DIE MÄDCHEN*ARBEIT

QualifizierungsWorkshop

Und wie geht's weiter?

Zur aktuellen Rechtsgrundlage
von Mädchen* und jungen Frauen*
nach Flucht

LANDESGEMEINSCHAFT
MÄDCHENARBEIT IN NRW e.V.



QualifizierungsWorkshop

Und wie geht's weiter?

Zur aktuellen Rechtsgrundlage von Mädchen* und jungen Frauen* nach Flucht

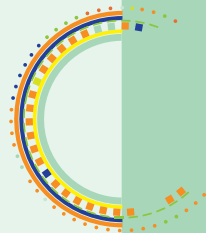
12. Juli 2018 in Wuppertal | 10.00 – 17.00 Uhr

Aufgrund von weltweiten Menschenrechtsverletzungen wie Armut, Hunger, Krieg, Folter, mangelndem Zugang zu Bildung und medizinische Versorgung, fliehen Mädchen* und junge Frauen*. Angekommen in Deutschland, erweist es sich nach wie vor als sehr schwierig, im Asylverfahren die Anerkennung geschlechtsspezifischer Fluchtgründe zu erwirken. Hinzu kommt, dass sie in Deutschland verschiedenen Formen von Gewalt und Menschenrechtsverletzungen ausgesetzt sind.

Wie kann eine Unterstützung geflüchteter Mädchen* und junger Frauen* aussehen? Welche Bleiberechtsmöglichkeiten gibt es? Wie gestaltet sich der Zugang zum Arbeitsmarkt und zur Ausbildung? Wie sieht es mit den Sonderregelungen für asylsuchende und geduldete Mädchen* und Frauen* aus den »sicheren Herkunftsstaaten« aus? Gleichzeitig wird es im Workshop darum gehen, sich der verschiedenen wirkenden Unterdrückungsmechanismen, denen geflüchtete Mädchen* und Frauen* ausgesetzt sind, bewusst zu werden und in den gesellschaftlichen Kontext einzubetten. Auch zur Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung, dem Selbstverständnis zur Profession, wird Raum geboten.

Referentin:

Adrijane Mehmetaj-Bassfeld ist Diplom-Sozialpädagogin (FH) und Master of Arts in Empowerment Studies. Sie ist Beraterin bei agisra e.V. in Köln, Frauenberatungsstelle für Migrantinnen und geflüchtete Frauen*.*



ANMELDUNG

Ich melde mich verbindlich zur FORTBILDUNG FÜR DIE MÄDCHEN*ARBEIT QualifizierungsWorkshop: Und wie geht's weiter? Zur aktuellen Rechtsgrundlage von Mädchen* und jungen Frauen* nach Flucht 12. Juli 2018 in Wuppertal an.

■ Ich nehme teil:

Institution

Name/Vorname

Anschrift

Straße/Nr./PLZ/Ort

Telefon/E-mail

Unterschrift

Veranstaltungsort und Anmeldung an:

Geschäftsstelle der Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenarbeit in NRW e.V.
Robertstraße 5a | 42107 Wuppertal
fon 0202.759 50 46 | fax 0202.759 50 47
lag@maedchenarbeit-nrw.de | www.maedchenarbeit-nrw.de

Kosten: 20,- Euro. Dieser wird am Veranstaltungstag in bar und gegen Quittung entgegengenommen. Für Mitglieder der LAG Mädchenarbeit in NRW e.V. ist die Teilnahme kostenfrei. Personen, die den Beitrag nicht zahlen können, bitte eine Mail an lag@maedchenarbeit-nrw.de. Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 17 Personen begrenzt

Anmeldeschluss: 5.7.2018

Projektkoordinierende Fachreferentin:

Jasaman Behrouz

Kontakt:

Jasaman.behrouz@maedchenarbeit-nrw.de

Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenarbeit in NRW e.V.

Robertstraße 5a, 42107 Wuppertal

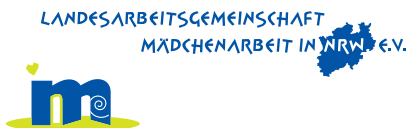
fon (0202) 759 50 46

fax (0202) 759 50 47

lag@maedchenarbeit-nrw.de

www.maedchenarbeit-nrw.de

*In Kooperation mit der LAG autonome Mädchenhäuser/
feministische Mädchenarbeit NRW e.V.*



Gefördert von:

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

